



## Laakirchen zwingt Meister in die Knie

In der 4. Runde der Faustball Bundesliga der Männer setzt es die nächste Niederlage für Meister FBC Askö Urfahr. Die Linzer verlieren in Laakirchen am Freitag mit 2:4. Union Compact Freistadt siegt im Derby gegen Union Waldburg klar mit 4:0. Vöcklabruck holt in Wels einen klaren 4:1-Sieg.

Im Spiel der ersatzgeschwächten Teams Askö Laakirchen Papier und FBC Askö Urfahr entstand am Freitag in Laakirchen von Beginn an ein offener Schlagabtausch. Bei den Gastgebern waren Manuel Helmberger und Michael Almhofer noch nicht einsatzfähig. Bei den Linzern musste sogar "Weltmeister" Martin Weiß den brasilianischen Angreifer Patrick Piermann und den Deutschen Max Horber ersetzen. Laakirchen überzeugte mit einer kampfbetonten Leistung, eine hohe Erfolgsquote gab es meist beim direkten Zuspiel auf Chile-Angreifer Alvaro Mödinger. Spielertrainer Roland Helmberger taktierte geschickt mit

Defensivvarianten auf das wechselnde Service der Linzer. Laakirchen holte schließlich einen 4:2-Heimsieg.

### **Mühlviertel-Derby geht an Freistadt**

Das Duell "David und Goliath" entschied Vizemeister Union Compact Freistadt am Sonntag klar mit 4:1 für sich. Freistadt übte sofort viel Druck auf die Abwehrreihen von Waldburg aus. Die Waldburger hatten deswegen schwer in der Abwehr zu kämpfen. Erst nach dem verlorenen ersten Satz trauten sich die Gastgeber mehr zu und spielten frech auf. Trotzdem konnte Freistadt den Druck aufrechterhalten und 4:0 gewinnen. "Vor dieser Kulisse zu spielen ist schon großartig. Das Waldburger Team hat engagiert gekämpft, doch es ist brutal hart als Aufsteiger in der ersten Liga zu bestehen", freut sich Freistadt-Trainer Woitsch Andreas über das gewonnene Derby. Die Mühlviertler übernehmen dank des Erfolgs in Waldburg nach der 4. Bundesliga-Runde die Tabellenführung.

### **Tigers feiern zweiten Saison-Sieg**

Das Match in Wels stand lange wegen des Regens auf der Kippe. Eine Stunde später als geplant begann dann das Match Wels gegen Vöcklabruck. Die Gäste kamen von Beginn an besser ins Spiel, machten in den entscheidenden Phasen wichtige Punkte. "Der Gegner hat heute verdient gewonnen. Wir agieren in den entscheidenden Phasen einfach zu fehlerhaft", sagt Wels-Angreifer Dominik Hofer.

Im Nachtragsspiel der 2. Runde holte der FSC Wels 08 am Samstag einen 4:2-Auswärtssieg in Grieskirchen. Das Match der 4. Runde, Grieskirchen gegen Kremsmünster, musste am Sonntag aufgrund der schlechten Platzbedingungen abgesagt werden